

»Nacht der Rebellen« von und mit Claude-Oliver Rudolph

Präsentiert am 19. August von der Freilichtbühne Bonbaden

Braunfels-Bonbaden (rvg).
Die Freilichtbühne präsentiert »Die Nacht der Rebellen« mit Claude-Oliver Rudolph und der Rebellenband. Das Gastspiel findet am Samstag, dem 19. August, statt. Die Vorstellung beginnt um 20 Uhr.

Die deutsche Stimme von Mickey Rourke live – und das live auf der kleinen Waldbühne mit 700 Plätzen tief im Wald. Claude-Oliver Rudolph zeigt sich hier von einer ganz anderen Seite. Denn er ist nicht nur der bekannte Filmbösewicht, sondern auch Regisseur, Produzent und Autor und setzt sich für den Schauspielernachwuchs ein.

Von verrucht bis romantisch

An diesem Abend nimmt er sein Publikum mit auf eine musikalisch-literarische Reise und entführt es ins Reich der



Claude-Oliver Rudolph auf den Rängen der Freilichtbühne Bonbaden. 700 Zuschauer finden hier Platz. Foto: Gerstberger

Räuber, Piraten und Wegelagerer. Er konfrontiert die Zuschauer mit verrufenen Dichtern, aber auch mit romantischer Poesie. Mit seiner markanten Stimme erweckt Claude-Oliver Rudolph ausgewähl-

te Texte von Villon, Shakespeare, Wilhelm Busch, Kinski, und Heine bis Bukowski förmlich zum Leben. Der Schauspieler, unter anderem bekannt aus »Das Boot« und »James Bond«, »Rote Erde«, »König

von St. Pauli« und »Der Schattenmann«, wird musikalisch begleitet von der außergewöhnlichen Rebellenband Zokko Bandolero aus Zagreb.

Beziehung zur Region

Claude-Oliver Rudolph, geboren in Frankfurt, hat eine persönliche Beziehung zu Mittelhessen und verbindet diese Gegend mit schönen Erinnerungen. Denn in den Schulferien war er oft bei seiner Oma in Herborn, die nach einer schweren Verletzung in einer Braunfelder Rehaklinik völlig gesund geworden ist.

Karten reservieren

Karten gibt es über Reservierung unter yesticket.org; der Eintrittspreis wird an der Abendkasse bezahlt. Weitere Informationen sind unter info@freilichtbuehne-bonbaden.de erhältlich.